

Vereine



Sie stehen der Dorfbühne vor: Die Vorstandschaft um Michael Streich (Mitte) und Ehrenvorstand Heinz Sperlich (rechts).

Penner Paul mischt sich ein

Dorfbühne spielt 2006 eine Komödie Norbert Tanks

15 Jahre gibt es die Seeshaupter Dorfbühne nun schon, mit mehr als einem Dutzend Stücken haben die Theaterer die Gemeinde in dieser Zeit erfreut. Nach der Pause in diesem Jahr wird die Dorfbühne im Frühjahr kommenden Jahres wieder auftreten: Vom 10. März an wird an fünf Wochenenden eine humoristische Komödie laufen. Die Dorfbühne hat das Stück „Der Penner Paul“ von Norbert Tank ausgewählt. Allzu viel soll natürlich noch nicht verraten werden, nur soviel: Penner

Paul hat sich's in der Nähe eines Gutshofs bequem gemacht - hier haben er und seine Pauline ein ruhiges Leben und ein halbwegs gesichertes Auskommen. Eines Tages wird er Zeuge, wie die dort ansässige Bäuerin von einem gerissenen Geschäftemacher über's Ohr gehauen werden soll. Nicht ganz uneigennützig mischt sich Paul ein... Zwischenzeitlich stand bei der Dorfbühne auch die Mitgliederversammlung an. Dort wählten die 29 anwesenden der insgesamt 58 Mitglieder

auch eine neue Vorstandschaft. Zum ersten Vorsitzenden wurde Michael Streich gewählt, der damit die Nachfolge von Heinz Sperlich antritt. Sperlich wurde gleichwohl zum Ehrenvorstand ernannt. Streichs Stellvertreter ist Sepp Piechatzek, der sich bei der Wahl gegen Robert Mayr durchsetzte. Schriftführerin ist nach wie vor Erika Pichlbauer, Kassier bleibt Lisa Sterff. Auch Peter Streich (Technischer Leiter) und Sabine Sterff (Management Service) gehören der Vorstandschaft weiterhin an.



Ganz links sitzt die Siegerin: Anna Miholic verwies die Konkurrenz beim Siedler-Turnier der Pfadfinder auf die Plätze.

Mehr Teilnehmer und jede Menge Spannung

Anna Miholic Siegerin des Siedler-Turniers

Das Spiel „Die Siedler von Catan“ konnte heuer mehr Teilnehmer zum bereits traditionellen Turnier in die Hütte des Biergartens „Lidl“ locken. Dort wurde ab dem frühen Nachmittag in zwei spannenden Vorrunden entschieden, wer die sechs Teilnehmer des abschließenden Finales waren. Die nicht für das Finale qualifizierten Spieler fanden sich derweil freilich noch zu dem ein oder anderen Spiel außer Konkurrenz zusammen. Die Finalisten lieferten sich

schließlich ein packendes Spiel um den ersten Platz. Die Nase vorn hatte am Ende eine weibliche Teilnehmerin: Anna Miholic ging als Turniersiegerin hervor und verwies Andreas Paclik und Gertraud Hofmann auf die Plätze. Der erste Platz wurde mit dem Wanderpokal sowie einem Gutschein belohnt. Im Herbst 2006, wenn das nächste Siedlerturnier auf dem Programm steht, wird sich zeigen, ob Anna Miholic den Pokal verteidigen kann.

Routine bei den Gärtnern

Beinahe die Hälfte seiner 51 Mitglieder konnte Vorstand Michael Seitz bei der Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Magnetsried-Jenhausen im Gasthof Reßl begrüßen. Er gab den Anwesenden einen Rückblick über die Gartensaison 2005, berichtete auch über die stattgefundenen Vorträge und Ausflüge zur Gartenschau. Der vorgestellte Plan für das nächste Jahr verläuft wohl ähnlich ruhig, nach den Ehrungen für Frau Schölderle und Frau Gröbl wurden vor dem geplanten Diavortrag über das Land der Mitternachtsonne nur wenige Fragen gestellt. Fazit: Gärtner sind ausgeglichene und ruhige Zeitgenossen.

Zufriedenes Fazit

Der Zulauf an Jugendlichen war es, der die Verantwortlichen der FC-Tennisabteilung bei der Jahresversammlung froh stimmte. „Um den Nachwuchs müssen wir uns keine Sorgen machen“, so Vorstand Dr. Willi Pihale mit Blick auf 80 Teilnehmer bei der Jugend-Clubmeisterschaft. Überhaupt zog Pihale ein zufriedenes Fazit. 2005 waren zwölf Mannschaften in der Medenrunde am Start, im kommenden Jahr soll erstmals wieder eine erste Damemannschaft gemeldet werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Explosionen und Helme

300 Besucher am Tag der offenen Tür

Allerhand geboten war beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Seeshaupt. Neben diversen Informationsständen bestand für die 300 Besucher die Möglichkeit, die beiden Löschruppen- sowie das Mehrzweckfahrzeug der Floriansjünger zu besichtigen. Die Fahrzeuge standen auch für Rundfahrten mit Kindern zur Verfügung. Überhaupt der Nachwuchs: Als Renner entpuppte sich der Verkauf täuschend echter Spielzeug-Feuerwehrhelme sowie die Hüpfburg. Wer es etwas luftiger liebte, konnte Seeshaupt dank der 30 Meter hohen Drehleiter der Penzberger Stützpunktfeuerwehr aus der Vogelperspektive betrachten.



Gewagter Ausblick von der Drehleiter

Als weitere Vorführungen standen zudem Fett- und Dosenexplosionen auf dem Programm.



Fit in Theorie und Praxis

Jugendfeuerwehr doppelt geprüft

„Was zählt zu den taktischen Einheiten?“, „Was gehört zur persönlichen Schutzausrüstung eines aktiven Feuerwehrdienstleistenden?“, „Worin unterscheidet sich die Schutzkleidung eines 12- bis 16-jährigen von einem 16- bis 18-jährigen Feuerwehranwärter?“ - Fragen wie diese hatten rund 160 Nachwuchs-Floriansjünger beim heurigen Wissenstest zu beantworten. Der Wissenstest fand im Rahmen der Feuerwehraktionswoche statt und wurde in vier Stufen abgelegt. Auch in Seeshaupt und von der einheimischen Jugendfeuerwehr wurde der zeitgleich an drei Standorten stattfindende Wissenstest abgelegt (Bild oben mit Kreisjugendwart Bas-

tian Eiter). Alle Teilnehmer aus Seeshaupt und Magnetsried haben die Theorie bestanden. Auch in der Praxis wurden beide Wehren bei anderer Gelegenheit geprüft. Bei der Bayerischen Jugend-Leistungsprüfung legten 18 Jugendfeuerwehrlern, darunter auch vier Mädchen, aus der Seeshaupter und der Magnetsrieder Nachwuchsgruppe die aus elf Teilen bestehende Prüfung ab. Unter den Augen des Schiedsrichter-Quartetts Peter Abt, Günther Brunner, Klaus Edenhofer (alle Penzberg) sowie Rudolf Knirsch (Weilheim) waren je fünf Trupp- und fünf Einzelübungen sowie ein Theorietest zum Abschluss zu bewältigen. Geprüft wurden dabei die Grundtätigkeiten eines jeden Feuerwehrmannes - am Ende hatten alle Teilnehmer weniger als die erlaubten 35 Fehlerpunkte und damit bestanden. Die Prüfung legten Sebastian Wunder (sogar mit null Fehlerpunkten), Marianne Strein, Alexander Wassermann, Markus Andre, Uli Brennauer, Alexander Dörfler, Bernhard Grill, Hannes Knossalla, Lucas Möbius, Michael Schulze und Christian Strein (alle Seeshaupt) sowie Katrin Bernwieser, Anna und Barbara Birzle, Johannes Bernwieser, Florian Reßl sowie Ludwig und Leonhard Bader (Magnetsried) ab.



Vereine



Turnervorstand Helmut Eiter zwischen Doris Kretzler (links) und Birgit Muhr.

Ehrungen für die Verdientem BRK zeichnete Mitglieder aus

Bei der Weihnachtsfeier der BRK-Bereitschaft standen auch Ehrungen auf dem Programm. Bereitschaftsleiter Frank Lequen und der Kreisbereitschaftsleiter Otto Bauer zeichneten Dr. Christian Siebert (5 Jahre Zugehörigkeit), Martina Bauer und Hansjörg Wetzler (je 15

sowie Elisabeth Nachtmann (30) und Albert Orlandi (35) aus. Letzterer erhielt zudem das Ehrenzeichen der Bereitschaften in Silber, eine Ehrung des Landesverbandes für besonders aktive und engagierte Mitglieder. „Wenn man ihn brauchte, war er da“, lobte Bauer.



Ausgezeichnet (von links): Lequen, Siebert, Orlandi, Bauer, Nachtmann, Wetzler und Otto Bauer.

Kennenlernen beim VdK

Zu einem Kennenlernen und Wiedertreffen lädt der VdK-Ortsverband Bernried Seeshaupt für den 21. Januar 2006 ein. Ab 15 Uhr soll im Stüberl der Nachbarschaftshilfe im Seniorenzentrum am Tiefentalweg in gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, Gebäck und Getränken auch darüber diskutiert werden, wie sich Mitglieder und Interessierte den Ortsverband, seine Leistungen und Angebote in Bernried und Seeshaupt vorstellen könnten.

Der Sozialverband VdK Bayern - Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner - ist eine große Selbsthilfeeorganisation, die sich für umfassenden Schutz seiner Mitglieder mit rechtlicher und individueller Hilfe einsetzt. Dem Ortsverband stehen Reinhard Griefsmüller sowie kommissarisch beauftragt Cornelia Großer-Fettweis (Tel. 91 34 06) vor.

ANZEIGE

Einkaufen am Seeshaupter Bahnhofplatz

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

Seeshaupter Getränkemarkt
Bahnhofplatz 10
Inhaber: Philipp von Grolman

Telefon: 08801-913464
Telefax: 08801-913474

Für die bevorstehenden Feiertage, halten wir verschiedene Fest-Biere, Weine, Glühwein, Mineralwässer und ausgesuchte Säfte für Sie bereit

Falls Sie uns im Laden nicht besuchen können, bringen wir es Ihnen auch gerne nach Hause!
Unsere Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag u. Donnerstag 8-13 und 15-18 Uhr
Mittwoch 8-13 Nachmittags geschlossen
Freitag 8-18 durchgehend
Samstag 8-12:30 Uhr

DIE BLUME
... Kunst für sich

Tel./ Fax: 08801-2400

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Sa 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Inhr: Susanna Kollmüller, Bahnhofplatz 10, 82402 Seeshaupt

Zorro's Laden

Bei uns finden Sie in ausgesuchter Qualität:

- Täglich frisches Obst und Gemüse
- Exotische Früchte
- Italienische und asiatische Spezialitäten
- und vieles mehr

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 13 Uhr, 15 - 18 Uhr, Fr durchgehend von 8 - 18 Uhr,
Sa 7.30 - 12.30 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen

Zoran Mandic
Telefon (08801) 2025 - Telefax (08801) 2026

Rechtsanwältin
Cornelia Großer-Fettweis


Bahnhofplatz 9
82402 Seeshaupt

Laufend nachweisbare Teilnahme an einschlägigen hoch qualifizierten Fortbildungsveranstaltungen

Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Familienrecht
Mediation

Telefon: 08801/913406
Telefax: 08801/913407
Mobil : 0171/9520907
Internet: www.rechtsanwalts-kanzlei.com
E-Mail : RAinGrosser-Fettweis@t-online.de
Termine auch abends und am Wochenende, nach telefonischer Vereinbarung

GRAF'S WEIHNACHTS-SCHMANKERL:
Ihr Metzger Fachgeschäft in Seeshaupt



METZGEREI
GRAF
FRANKFURT - WILD - INNOVATION

